



Advent – Zeit des Wartens

Warten kann eine Zeit der Hoffnung und der Vorfreude sein, allzu langes Warten kann aber auch Kraft kosten und wehtun. Mose hat dem Volk Israel eine lange Wartezeit mitgegeben: Einen Propheten wie mich wird dir der Herr, dein Gott, aus deiner Mitte, unter deinen Brüdern, erstehen lassen. Auf ihn sollt ihr hören. So kündet Mose den gottgesandten Messias an. Es war ein langer Advent – unser Advent dauert nur vier Wochen; auf das Kommen des Erlösers zur Weihnacht warten auch wir.

Gott wird so kommen, dass wir ihn begreifen können – als Kind. Nehmen wir ihn und seine Botschaft an. Er wird uns zeigen, wie menschliches Leben in einer liebevollen Gemeinsamkeit Frieden und Freude bringt.

Der Advent war eine Zeit der Erwartung und ist auch noch Zeit, in der wir auf die Zukunft schauen. Heißt Zukunft für mich: Ich erwarte, dass es mir besser geht – hier und jetzt? Dann müssten wir unsere Welt noch rascher ausbeuten und weiterhin auf Kosten der Ärmsten leben. Eine Zeit und eine Welt, in der es uns besser geht, vermitteln die Gedanken des Advent: Christus heißt unsere Zukunft. Er ist bereit, uns durch diese Zeit und durch diese Welt in eine bessere Zukunft zu führen, aber wir müssen mitspielen. Der heurige Advent führt uns zum Größeren – zum Weihnachtsfest. Der heurige Advent will uns aber auch erinnern, dass wir für das kommende Glück etwas tun müssen. – Wie sehr habe ich an der Beziehung zur Welt des kommenden Christus gebaut?

Er hat uns die Einladung seines Vaters gebracht und uns seine Begleitung auf dem Weg dorthin deutlich angeboten. Aber ein tatenloses Warten bringt uns nicht dorthin. Die tägliche Begegnung mit Gott und die Mühe um ein positives Miteinander mit unseren Mitmenschen könnten uns in diesem Advent dem Ziel näher bringen.

Frohe Weihnachten aus dem Glauben!

Sonntag der Jägerschaft

Am Sonntag, 6. November, trafen sich die Jäger zum Gedenken an ihre verstorbenen Kameraden im Gottesdienst. Der Marienaltar war hiefür besonders geschmückt. Die Messe wurde von einer Bläsergruppe feierlich gestaltet. In den Texten wurde besonders auf die Jagd und insbesondere auf Natur und Schöpfung eingegangen. Eine ansprechende Feier, die zum Nachdenken anregte.



Im Anschluss waren im Pfarrsaal bereits die Tische gedeckt mit Kaffee und zahlreichen Mehlspeisen. Traditionell war auch schon heißer Wildleberkäse, klassisch und pikant, vorbereitet. Diese Speise wird so manchem Besucher das Mittagessen ersetzt haben.



Es war eine Freude, sich wieder einige Zeit gemütlich zu unterhalten und die Gemeinschaft zu pflegen.

Großer Dank gebührt der Jägerschaft für ihr Engagement.

Wir hoffen, dass wir uns in Zukunft wieder regelmäßig bei Pfarrcafés zusammensetzen können.

Neues aus der Jungscharwelt!

Mit viel Freude und Motivation kommen jeden 1. Samstag im Monat die Jungscharkinder zusammen. Gemeinsam haben die

Kinder bereits Themen wie das Erntedankfest und "Unsere Pfarrkirche" erleben dürfen.

Lena, Eva, Sarah und Lea beim Basteln der Erntedankkörbchen









Auch beim Erntedankfest durften die Kinder mitwirken.



Erfolgsprojekt seit 2013 Holzsparöfen in Guatemala

Neun Jahre ist es her, dass Frauen aus dem Dorf Xek'ich'elaj ihren Mut zusammennahmen und Sei-So-Frei-Projektpartnerin Mayra Orellana ihr



Leid klagten. Im Nu war die Idee geboren, die Familien mit Tischherden zu unterstützen. Auf Basis der Arbeit von guatemaltekischen Ofensetzern entwickelten die Mitarbeiter der Firma ÖkoFEN aus Niederkappel kostenlos einen einfachen, aber effizienten gemauerten "Holzsparofen" mit Eisenplatte und Rauchabzug. Bisher erhielten schon mehr als 1.500 Familien in 17 Dörfern einen solchen Ofen!

Die Frauen sind restlos begeistert von den Vorteilen: Die Kochstelle ist dank größerer Höhe viel ergonomischer und außer Reich-



weite für Kinder, Hunde und Katzen. Das Holz verbrennt im Ofen und der Rauch zieht sofort ab, sodass die Gesundheit und – durch den bis zu zwei Drittel niedrigeren Holzverbrauch – auch Umwelt und Familieneinkommen geschont werden. Sei So Frei möchte nun 138 Familien in Pajuyá und 77 Familien in Alconá mit einem Ofen ausstatten, dazu einen kleinen Gemüsegarten für die Eigenversorgung. Vier weitere Dörfer haben bereits um Unterstützung angefragt.

Stern der Hoffnung Adventsammlung 2022

Bitte beachten Sie die Beilage und verwenden Sie den **Zahlschein** für Ihre Spende.

Onlinespenden: ooe.seisofrei.at/spenden

Körbchensammlung am 3. Adventsonntag an der Kirchentür

bar im Sammelsäckchen

Spenden an Sei So Frei sind steuerlich absetzbar. Vielen Dank!

SEI SO FREI. Die entwicklungspolitische Organisation der KMB. Für eine gerechte Welt. Foto: Sei So Frei OÖ



Die Aktion wird vom 27. bis 30. Dezember 2022 durchgeführt. Die genauen Termine und Routen werden zeitgerecht verlautbart, auf der Pfarrhomepage veröffentlicht und im Schaukasten ausgehängt.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zur Sternsingeraktion 2023! Infos und online spenden auf www.sternsingen.at.

Ganz besonders sind auch alle engagierten, sangesfreudigen Eltern, Jugendlichen und Erwachsenen eingeladen, sich an der Dreikönigsaktion zu beteiligen.

Meldet euch bitte bei: Elisabeth Aigner

Telefonnummer: 0680/1226420 e-mail: aignerelisabeth@aon.at



Süßer und saurer Schmankerltisch





Bei allen Frauen, die schon kulinarische Köstlichkeiten für das Erntedankfest bereitgestellt haben, bedanken wir uns herzlich. Bitte ergänzen Sie das Angebot beim Schmankerltisch am Nikolaustag mit Keksen. Backen Sie Ihre Lieblingssorte und geben Sie diese kurz vor dem 5. Dezember im Pfarrhof ab. Dankeschön!

Weihnachten in Sarmingstein

Am 24.12.2022 findet um 15:00 Uhr der vorweihnachtliche Gottesdienst wieder in Sarmingstein statt. Alle Kirchenbesucher und

besonders die Kinder werden eingeladen, Kinderkleidung und funktionstüchtige Spielsachen, die nicht benötigt werden, mehr mitzubringen und vor die Krippe zu legen. Das Österreichische Rote Kreuz wird die Sachen an bedürftige Asylsuchende im Strudengau verteilen. Vielen Dank!



Termine

Bitte beachten Sie auch die Verlautbarungen, den Aushang im Schaukasten oder die Pfarr-Homepage.

Sa	26. Nov	16:00	Adventkranzweihe
So	27. Nov	8:30	Adventsonntag - Bratwürstlsonntag
So	4. Dez	8:30 15:00	3
Di	6. Dez	13:00	Fest des Pfarrpatrons
Do	8. Dez	8:30	Mariä Empfängnis
So	11. Dez	8:30	3. Adventsonntag - Aktion Sei So Frei
So	18. Dez	8:30	4. Adventsonntag
Sa	24. Dez		Heiliger Abend
		15:00	Gottesdienst in Sarmingstein
		23:00	Christmette
So	25. Dez	8:30	Hochfest der Geburt des Herrn
Мо	26. Dez	8:30	HI. Stephanus in der Pfarrkirche
Sa	31. Dez	15:00	Dankgottesdienst zum Jahresschluss
So	1. Jän	8:30	Neujahr - Gottesmutter Maria
Fr	6. Jän	8:30	Erscheinung des Herrn - Dreikönig
So	8. Jän	8:30	Taufe des Herrn - Pfarrcafé
Mittwoch 8:00		8:00	Frühmesse (nach Verlautbarung)
Freitag		19:00	Abendmesse (nach Verlautbarung)

Das Pfarramt erreichen Sie unter Tel.-Nr. 07268/8010 oder

per E-mail: <u>pfarre.stnikola.donau@dioezese-linz.at</u>.

Homepage: www.dioezese-linz.at/st-nikola-donau

Kanzleizeiten: Do, 13.00 - 17.00 Uhr,

jeden ersten Sonntag im Monat nach der Messe

Nächster Redaktionsschluss: 29. Jän 2023; Termine bis 31. März 2023 Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D. Alleininhaber, Herausgeber, Redaktion: Pfarre St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15

